

FACHDIENST Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice	MITTEILUNGSVORLAGE
---	--------------------

Geschäftszeichen 1-301	Datum 10.09.2015	MV/2015/081
---------------------------	---------------------	--------------------

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Planungsausschuss	1	29.09.2015		

Parkgebühren - Zahlung per Handy

Inhalt der Mitteilung:

Die Prüfung hinsichtlich der Einführung des sogenannten Handy-Parkens hat folgendes ergeben:

Es bedarf vorab der Entscheidung für einen Anbieter, und einer Entscheidung zwischen der Anwendung mit dem App-Verfahren oder per Telefon/SMS.

Bevorzugt wird das App-Verfahren, da es als das gängigere und zukunftsweisendere Verfahren angesehen wird.

Die Vorbereitungszeit bis zur endgültigen Einführung würde ca. 6 Monate betragen.

Die Kosten für einen Anbieter belaufen sich auf bis zu 5.000,00 € im Jahr.

Hinzu kommen die Kosten, für technische Umstellungen bei der Verkehrsüberwachung.

Die Kosten für die Umstellung im Bereich der Hard- und Software betragen nach einem aktuellen Angebot ca. 7.000,00 €, bei Überwachung mit einem Smart Phone und einem externen Drucker, bzw. ca. 13.000,00 €, wenn mit der neuen Generation der Mobilcomputer gearbeitet wird.

Bei Einführung des Handy-Parkens erhöht sich der Kontrollaufwand für die Überwachungskräfte erheblich. Fahrzeuge, in denen kein Parkschein ausgelegt ist, müssen in jedem einzelnen Fall mit den Datenbanken des Betreibers abgeglichen werden.

In Folge dessen werden die Verwarnungen spürbar zurückgehen.

Es wird davon ausgegangen, dass die dargestellten Aufwendungen und Mindereinnahmen nicht durch höhere Gebührenzahlungen gedeckt werden.

Die Erfahrung zeigt, dass zwischenzeitlich eine gute Akzeptanz der Parkgebühren bei den Autofahrern gegeben ist.

Auch die Rückmeldungen der Verkehrsüberwacherinnen weisen nicht auf das Erfordernis nach Zahlung mit dem mobilen Telefon hin. Die anfänglichen Schwierigkeiten hinsichtlich der Kleingeldproblematik treten nur noch selten auf.

Aufgrund des Prüfungsergebnisses ist vorgesehen, das sogenannte Handy-Parken nicht einzuführen.

Im Zuge der technischen und gesellschaftlichen Fortentwicklung wird in einigen Jahren wieder auf dieses Thema zurückzukommen sein.

=====

Fachdienstleiter/in Herr Brix Tel.:707-240	mitwirkende Fach- dienstleiter/innen	Fachbereichs- leiter/in Herr Waßmann Tel.: 707-202	Bürgermeister/in Herr Schmidt Tel.: 707-200
--	---	---	---

